

# Das Neubau-Vorhaben HKW Scharnhorststraße



Auf dem Standort des bestehenden Kraftwerkes Scharnhorststraße planen wir ein neues Gebäude, welches die Gasturbine mit dem Abhitzekegel aufnimmt. Der rechteckige Baukörper mit den Abmaßen von etwa 32,60 x 22,70 m nimmt die Gebäudeaußenkanten des benachbarten Kessel- und Pumpenhauses auf und orientiert sich auch in der Höhe an den Bestandsbauten (ca. 13,80m). Dadurch entsteht ein eigenständiger Baukörper, der zwischen den Bestandsbauten des HKWs und der angrenzenden Wohnbebauung in Maß und Proportion vermittelt.

Zwischen dem Neubau und der bestehenden Bebauung (HKW) wird eine Feuerwehrdurchfahrt gewährleistet; gleichzeitig wird ein größtmöglicher Abstand zur nördlichen Wohnbebauung eingehalten. Auch der Schornstein ist in Richtung Südpanke und somit in maximaler Entfernung zur Wohnbebauung angeordnet. Aufgrund der benachbarten Wohnbebauung werden Dachaufbauten vermieden (das Flachdach ist jedoch zu Wartungszwecken über eine Spindeltreppe begehbar). Die begrünte Bestandsmauer in Richtung der Wohnbebauung bleibt erhalten.

Das Vorhaben umfasst die Errichtung und den Betrieb einer Gasturbine mit Abhitzekegel und Zusatzfeuerung mit einer Feuerungswärmeleistung (FWL) von insgesamt 65 MW, inklusive der zugehörigen Nebenanlagen (Schornstein, Anschluss an Fernwärmeleitung, Anschluss an Gasleitung, Trafo, Schaltanlagen, Verdichterstation Erdgas). Der neue Schornstein wird mit einer Höhe von 50 Metern wesentlich kleiner als der bestehende sein und voraussichtlich aus Stahl bestehen.

Es ist geplant, mit Hilfe der Gasturbine neben Fernwärme auch Strom im HKW Scharnhorststraße zu produzieren. Der Strom wird in das Mittelspannungsnetz der Stromnetz Berlin GmbH eingespeist.

Zur Inbetriebnahme der Gasturbinenanlage werden der Dampferzeuger, der für die Charite Dampf bereitstellt, und das den Dampferzeuger unterstützende BHKW-Modul außer Betrieb genommen und zurückgebaut.

## Kontakt für Rückfragen

[dialog.scharnhorststrasse@vattenfall.de](mailto:dialog.scharnhorststrasse@vattenfall.de)